



Amtsblatt

Nr. 34 · 24. August 2023



Stadt Hettingen

mit den Stadtteilen Hettingen und Inneringen



Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren ...

Inneringen:

Frau Agathe Sauter, am 21.08.
zum 85. Geburtstag

- d) Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Hartz IV-berechtigt sind und die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- e) Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (www.sozialministerium-bw.de) sind unter „Soziales“ > „Familie“ < „Leistungen“ > „Landesfamilienpass“ eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt worden.

Bitte nicht vergessen:

Gelber Sack 1+2: Freitag, 25.08.2023

Fundsache:

Schlüssel

Fundort:

Spielplatz (beim Sportgelände) in Inneringen

Der Fundgegenstand kann vom Eigentümer zu den Öffnungszeiten des **Bürgerbüros Inneringen** abgeholt werden.

Bevölkerungsfortschreibung im Monat Juli 2023:

Anfangsstand gesamt	1.804 Personen
Geburten	4
Sterbefälle	2
Zuzüge	4
Wegzüge	11
Endstand gesamt	1.799 Personen
davon Hettingen	836
davon Inneringen	963

Landesfamilienpass

Der Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte für 2023 können im Bürgerbüro in Hettingen oder im Bürgerbüro Inneringen beantragt werden, oder gegen Vorlage des Landesfamilienpasses die Gutscheinkarte für 2023 abgeholt werden.

Den Landesfamilienpass können erhalten:

- a) Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- b) Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- c) Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind, die mit diesem in häuslicher Gemeinschaft leben.



Feuerwehr Hettingen



Feuerwehr - Feierabendhock

**Freitag, 8. September ab 15 Uhr
am Feuerwehrhaus Hettingen**



Grillspezialitäten

Weizenstand

Fahrzeugschau

Spritzenhäusle



Feuerwehrabteilung Hettingen

Nächste Probe

Die nächste Probe findet am Donnerstag, den 24.08.2023 um 19.30 Uhr statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Bernd Friedrich, Abt.-Kommandant

Die Akademie Laucherttal informiert



Neue Kursangebote bei der „Akademie Laucherttal“

Regionale Bildungseinrichtung stellt neues Herbst/Winterprogramm 2023/24 vor – Semesterstart ist am 18. September 2023 –



Gammertingen/Laucherttal/Winterlingen – Für das kommende Herbst/Wintersemester 2023/24 hat die regionale Weiterbildungseinrichtung AKADEMIE LAUCHERTTAL wieder ein sehr umfassendes und vielfältiges Kurs- und Bildungsangebot mit über 160 Kursen, Vorträgen und sonstigen Veranstaltungen aufgestellt. Die Geschäftsstellenleiterin Gerda Muche und der stellvertretende Verbandsvorsitzende des Gemeindeverwaltungsverbandes Laucherttal, als Träger der AKADEMIE LAUCHERTTAL, Bürgermeister Maik Rautenberg, stellen dieser Tage das neue Herbst/Winterprogramm mit vielen Kursen und Veranstaltungen vor.

Regionale Angebote werden verstärkt

Do you speak English? Parlez-vous Français? Hablas español? Parla italiano? Sprachinteressierte Anfänger und Fortgeschrittene finden in der AKADEMIE LAUCHERTTAL erneut zahlreiche Sprachkurse in Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch.

Kulturgenuss und Kreativität bieten Veranstaltungen wie „Malerei und Offenes Atelier“, „kunsthistorische Klosterführungen“ und ein „Trommel – Workshop“, „Wildpflanzenwanderungen“, sowie „Sonnenaufgangstouren“ und „Waldtauchen“ ergänzen das Programm mit Naturerlebnissen.

Mit „Auf geht's in die Pilze“ und „WaldBlicke“ bietet das Landratsamt Sigmaringen zum ersten Mal Veranstaltungen im Programm der AKADEMIE LAUCHERTTAL an. „Herbstschlemmereien“, „Pflanzliche Küche“ und der „Thermomix“ erweitern das kulinarische Angebot.

In unterschiedlichen Kursen – auch speziell für Seniorinnen und Senioren – können Sie sich die digitale Welt erschließen, den souveränen Umgang mit dem Computer und dem Smartphone erlernen, erfahren mehr über die Nutzung und Möglichkeiten des Internets und bleiben mit KI am Puls der Zeit.

Das Kursangebot für Frauen konnte für dieses Semester vertieft werden. Das Spektrum reicht von „Best-Ager – bereit für neue Wege“ und „#Lifechanger“ über „Frauen, Finanzen, Fülle & Erfolg“ bis hin zu „Notfall ABC für Babys und Kleinkinder“ und „Babymassage“ in Kooperation mit der Hebammenpraxis Winterlingen.

Eine zentrale Rolle im Kursangebot der AKADEMIE LAUCHERTTAL spielt seit Jahren die **Gesundheit**. Ob Prävention mit Rückentraining und Pilates oder Workshops zu Bluthochdruck und gesundem Schlaf, oder Entspannung mit Yoga – jetzt auch mit zertifizierten Präventionskursen in Kooperation mit der AOK -, Indian Balance und Klangschalenmeditation – für jede und jeden ist im Herbst/Wintersemester 2023/24 wieder etwas dabei. Sie bewegen sich gerne zur Musik? Dann finden Sie bei Zumba oder Line Dance Spaß und Gleichgesinnte. Unsere Älteren können 14-tägig mit „Tanz durch die dunklen Vormittage“ Freude und Bewegung vereinen. Unsere Kurse zur Seelenarbeit, mit Themen, wie „Wunder sind möglich“, „Du verstehst mich einfach nicht!“, einem anthroposophischen Impulsvortrag zum Thema Tod und ganz konkret einem Workshop „Trauerbegleitung“ runden unser Herbst/Winterprogramm ab.

Für Kinder und Teens bietet die AKADEMIE LAUCHERTTAL verschiedene Erlebniskurse zum Thema „Wald“, „Kung Fu mit dem Langstock“ und „Yoga & Meditation“. Für Schwimmkurse der AKADEMIE LAUCHERTTAL in den Hallenbädern in Winterlingen und Gammertingen ist aufgrund der massiven Nachfragen von Eltern und trotz eines ausgeweiteten Kursangebotes derzeit nur eine Online-Anmeldung auf Warteliste möglich. Professionelle Hilfe finden Eltern, Kinder und Jugendliche in Workshops gegen Schulstress oder Prüfungsangst sowie die neuesten Erkenntnisse in der „Evolutionspädagogik“.

**„Lernen ist wie rudern gegen den Strom.
Hört man auf damit, treibt man zurück!“
LAOZI**

In diesem Sinne wünschen wir, die vielen Dozenten und das Geschäftsstellenteam den interessierten Kursteilnehmern und den Mitbürgern der Raumschaft eine spannende und interessante, vergnügliche und bereichernde Zeit in den Kursen der AKADEMIE LAUCHERTTAL.

Wenn Sie wissen wollen, welche Kurse und Veranstaltungen in den Städten und Gemeinden Gammertingen, Hettingen, Neufra, Veringenstadt und Winterlingen angeboten werden, dann schauen Sie einfach in das druckfrische und neugestaltete Kursprogrammheft. Aber auch im Internet sind alle Angebote unter www.akademie-laucherttal.de auf der neuen Homepage abrufbar. Die diakonische Einrichtung Marienberg e. V. und zahlreiche kirchliche Bildungsträger in der Region steuern ebenfalls viel zum umfangreichen Angebot der AKADEMIE LAUCHERTTAL bei. In diesen Tagen haben wieder alle Haushalte in der Raumschaft das Kursangebot unserer Bildungseinrichtung in ihren Briefkästen erhalten. Zusätzlich liegen in sämtlichen Rathäusern in den dortigen Bürgerbüros kostenfrei die Programmhefte zum Mitnehmen aus.

Aber natürlich kann man sich bei der AKADEMIE LAUCHERTTAL auch elektronisch über die Homepage: www.akademie-laucherttal.de informieren und sich online anmelden.

Nähere Informationen:

Akademie Laucherttal, Geschäftsstellenleiterin, Gerda Muche
Telefon (07574) 406-290, info@laucherttal.de, www.akademie-laucherttal.de

Veranstaltungen August/September 2023

August 2023

28. Blutspende DRK Albhalle Inneringen

September 2023

08. Feuerwehr-Feierabendhock Feuerwehr Hettingen - Abt. Hettingen Feuerwehrhaus Hettingen
Beginn: 15:00 Uhr

14. Einschulung Grundschule Hettingen Laucherttalhalle

14. Seniorennachmittag Seniorengemeinschaft Inneringen Haus der Begegnung, Inneringen
Beginn: 14:30 Uhr

16. Vereinsausflug Obst-,Garten und Landschaftsverein Inneringen Gasthof Adler, Inneringen
Treffpunkt: 07:30 Uhr

Das Landratsamt Sigmaringen informiert



Landkreis
Sigmaringen

Mit der Ausbildung in Teilzeit wird der Landkreis noch familienfreundlicher

Bereits dreimal ist der Landkreis Sigmaringen als besonders familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert worden. Punkten konnte er dabei beispielsweise mit flexiblen Arbeitszeiten, seinem Eltern-Kind-Zimmer und Beratungsgesprächen zur Pflege von Angehörigen. Einen weiteren erfolgreichen Schritt geht der Landkreis derzeit mit der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in Teilzeit. „Berufs- und Familienleben lassen sich damit flexibler gestalten. Auf unerwartete Situationen im Kindergarten zum Beispiel können wir als Familie schneller reagieren“, sagt die 28-jährige Lisa Bartels, die derzeit die erste Teilzeit-Ausbildung beim Landkreis Sigmaringen absolviert. Vor diesem Hintergrund können sich die Ausbildungsleiterinnen Tamara Kordovan und Nicole Netzhammer gut vorstellen, dass sich das Modell in Zukunft weiter etabliert.

„Grundsätzlich steht eine Ausbildung in Teilzeit allen Interessierten offen“, sagt Kordovan. Bei den Stellenausschreibungen für die Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten werde diese Option bereits ausdrücklich erwähnt. Besonders im Blick hat der Landkreis dabei Frauen und Männer mit Kindern – beispielsweise diejenigen, die bereits in sehr jungen Jahren Eltern werden oder sich nach einer ersten Ausbildung beruflich noch einmal anders orientieren möchten.

So wie Lisa Bartels aus Krauchenwies, die vor der Geburt ihres Sohnes bereits eine kaufmännische Ausbildung zur Drogistin absolviert und verschiedene Stationen in ihrem Berufsleben kennengelernt hat. Mit der Ausbildung beim Landratsamt entschied sie sich dazu, noch einmal einen ganz anderen Weg einzuschlagen. „Die Ausbildung ist solide, abwechslungsreich und krisensicher“, sagt die 28-Jährige. „Sie gibt mir einen Einblick in viele Sparten der kommunalen Verwaltung und die Möglichkeit, mein persönliches Steckchen zu finden.“ Die Idee, die Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren, kam dabei allerdings nicht von ihr selbst. „Im Vorstellungsgespräch habe ich von meinem damals zweijährigen Sohn erzählt“, sagt Bartels. Daraufhin sei ihr die Teilzeit-Option vorgeschlagen worden – und die Bewerberin sagte zu.

Nach ihrem Ausbildungsbeginn im September 2021 arbeitet Lisa Bartels in den Fachbereichen Straßenbau, Umwelt und Arbeitsschutz, Bürgerservice, Kreisabfallwirtschaft, Soziales, Forst und Personal und Organisation. Derzeit ist sie in der Zentralstelle tätig. Statt der üblichen 39 Stunden arbeitet die Teilzeit-Auszubildende allerdings nur 29,25 Stunden pro Woche. „In Kombination mit der Gleitzeit kann ich Arbeits- und Freizeit damit spontaner und flexibler gestalten“, sagt sie. Und auch wenn das morgendliche Anziehen ihres Sohnes mal wieder etwas länger dauert, bei kleinen Kindern keine Seltenheit, kann Bartels eher entspannt bleiben. „Alles in allem habe ich die Möglichkeit, trotz der Ausbildung viel Zeit mit meiner Familie zu verbringen – was mir besonders viel bedeutet“, sagt Lisa Bartels.

Voraussetzung für eine Ausbildung in Teilzeit ist eine Wochenarbeitszeit von mindestens 19,5 Stunden. „Darüber hinaus sind die Auszubildenden bei der Festlegung des Umfangs aber frei“, sagt Tamara Kordovan. In Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe wird in jedem Einzelfall geprüft, wie sich die verringerte Arbeitszeit auf die Dauer der Ausbildung auswirkt – die sich auf bis zu viereinhalb Jahre verlängern kann. Bei Lisa Bartels ist das nicht der Fall: Weil ihr die erste Berufsausbildung zur Drogistin angerechnet wird, bleibt es bei der regulären Ausbildungsdauer von drei Jahren.

Lediglich den Blockunterricht an der Berufsschule in Ravensburg muss auch Lisa Bartels in Vollzeit absolvieren. Bei der Betreuung ihres dreijährigen Sohns greifen ihr dann verstärkt der Ehemann und ihre Familie unter die Arme. „Vor jedem neuen Ausbildungsjahr bekommen wir aber einen Jahresplan, sodass wir uns rechtzeitig darauf einstellen können“, sagt Bartels. Inhaltlich lernt sie bei der Ausbildung im Landratsamt genauso viel wie ihre Kolleginnen und Kollegen. „Bei der Teilzeit-Ausbildung müssen sämtliche Inhalte des Ausbildungsrahmenplans gleichermaßen vermittelt werden“, sagt Tamara Kordovan. Und auch abseits des Schreibtisches ist Lisa Bartels selbstverständlich ebenfalls immer Teil des Teams. Ob Stadtputzete, Weihnachtsfeier oder Koch-Event: Bei allen Aktionen der Auszubildenden ist sie mit dabei. Und so gibt es am Ende nur Gewinner. Das Landratsamt entwickelt sich weiter auf seinem Weg als familienfreundlichem und lebensphasenorientierten Arbeitgeber und Lisa Bartels hat so viel Zeit für ihre Familie, wie sie es sich wünscht. Wobei das, wie Tamara Kordovan anmerkt, ja auch mit vielen Pflichten verbunden ist. „Wenn andere nach der Arbeit nach Hause kommen, haben sie Freizeit“, sagt die Ausbildungsleiterin. Bartels wiederum müsse zusammen mit ihrem Mann einen Haushalt schmeißen, ein kleines Kind betreuen und unter dieser Mehrbelastung ebenfalls für die Berufsschule lernen. „Davor, wie sie das meistert, ziehen wir alle den Hut“, sagt Kordovan. „Dafür braucht man schon viel Motivation – und die ist bei Frau Bartels zweifellos erkennbar. Darum funktioniert das in diesem Fall auch so gut.“

Informationen zur Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten und zu den anderen Ausbildungsberufen beim Landkreis Sigmaringen gibt es auf der Internetseite karriere.landkreis-sigmaringen.de.



Lisa Bartels aus Krauchenwies ist die erste Teilzeit-Auszubildende beim Landkreis Sigmaringen. „Ich habe die Möglichkeit, trotz der Ausbildung viel Zeit mit meiner Familie zu verbringen – was mir besonders viel bedeutet“, sagt die 28-Jährige.

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hettingen – Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Dagmar Kuster, Tel. (0 75 74) 93 10-0 Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis halbjährlich 28,00 Euro. Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.

Landkreis Sigmaringen gratuliert Absolventinnen und Absolventen

Für zehn Auszubildende und Studierende geht ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Sie haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Zu den Absolventinnen und Absolventen gehören Verwaltungsfachangestellte, eine Vermessungstechnikerin, ein Straßenwärter und Studierende der Studiengänge Bachelor of Arts Soziale Arbeit und Digitales Verwaltungsmanagement.

Mit Freude ehrte Claudia Wiese, Erste Landesbeamtin, die Absolventinnen und Absolventen und überreichte Ihnen neben den Zeugnissen auch ein kleines Präsent: „Zu Ihrem erfolgreichen Abschluss, mit teils hervorragenden Ergebnissen, gratuliere ich Ihnen auch im Namen von Frau Landrätin Bürkle und allen Kolleginnen und Kollegen. Sie können stolz auf sich und Ihre Leistungen sein.“

Die Nachwuchskräfte nutzten die Gelegenheit, zusammen mit den Gästen die Ausbildungsjahre Revue passieren zu lassen. Mit einer selbst erstellten Playlist haben sie ihre Ausbildungszeit Revue passieren lassen. Dabei blickten sie auf tolle Erlebnisse und Momente, Höhepunkte, aber auch Herausforderungen zurück. Denn die Ausbildung der diesjährigen Absolventinnen und Absolventen startete unter erschwerten Bedingungen mitten in der Corona-Zeit. Daher wurden auch einige von ihnen im Corona-Team eingesetzt und haben die Kolleginnen und Kollegen während der Corona-Hochphase unterstützt. Das Tragen von Masken, Homeschooling, Homeoffice und das Einhalten von Mindestabständen gehörten zeitweise zum Ausbildungsalltag. Die Auszubildenden haben in den vergangenen drei Jahren aber auch gemeinsam an Ausbildungsprojekten gearbeitet, spannende und abwechslungsreiche Kennenlerntage sowie interessante Schulungen erlebt.

So beschreibt Marius Zoll seinen Start von der Schule in die Ausbildung mit dem Song von „Null auf 100“ von Helene Fischer oder Finn Koel die gesamte Ausbildungszeit als „Unforgettable“ (von French Montana). Alle sind sich einig, dass sie stolz auf Ihre Leistungen sein können und mit dem Song von Queen „We are the Champions“ auf Ihren erfolgreichen Abschluss zurückschauen dürfen. „Ein Highlight in 2023 war auch, dass es unserem Auszubildenden Björn Hofmann gelungen ist, als landesbester Straßenwärter seine Ausbildung abzuschließen. Die Wertschätzung und mediale Aufmerksamkeit, die er selbst und vor allem auch sein gewähltes Berufsbild dadurch erfahren durfte, ist absolut gerechtfertigt. Ohne unsere Kolleginnen und Kollegen vom Straßenbau würde auf unseren Straßen absolutes Chaos herrschen“, erinnert die Ausbildungsleiterin Nicole Netzhammer an die SWR-Ausstrahlung.

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist auch in den kommenden Jahren weiter hoch. Das Landratsamt bietet mit seiner außergewöhnlichen Vielfalt an Ausbildungsangeboten sowie spannenden Berufsfeldern einzigartige Möglichkeiten. Für den Ausbildungsstart im Herbst 2024 werden Nachwuchskräfte für morgen gesucht. Es bestehen tolle Möglichkeiten für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Vermessungstechniker/in sowie Straßenwärter/in oder auch in den Studiengängen Public Management, Soziale Arbeit und Sustainable Science and Technology. Außerdem bietet die Kinder- und Jugendagentur ju-max ab 01.09.2024 wieder die Möglichkeit eines spannenden Freiwilligen Sozialen Jahres in der Jugendarbeit an.

Noch bis zum **30. September 2023** besteht unter **karriere.landkreis-sigmaringen.de** die Chance zur Bewerbung für eine Ausbildung oder Studium ab Herbst 2024 für ein vielfältiges Arbeitsleben.

Der Landkreis Sigmaringen gratuliert seinen Absolventinnen und Absolventen zum Abschluss.



1. Reihe v.l.n.r.: Leonie Ehrhart, Sabine Bezigkofer, Finn Koel, Rabea Schmidt, Daniel Bez (JAV)
2. Reihe v.l.n.r.: Erste Landesbeamtin Claudia Wiese, Nicole Netzhammer (Ausbildungsleitung), Jutta Reibold (Personalrat), Marius Zoll

140 neue Fahrgemeinschaften schonen das Klima und den Geldbeutel

Vier Monate nach Einführung der Pendler-Plattform „PENDLA“ zieht der Landkreis Sigmaringen ein positives Fazit: 1200 Nutzer haben sich für das Online-Angebot registriert, das Fahrgemeinschaften entlang der Route zum Arbeitsplatz vermittelt. Auf diesem Weg sind in den vergangenen Monaten bereits 140 feste Fahrgemeinschaften entstanden – was nach einer ersten Einschränkung des Landratsamts auf großen Zuspruch in der Bevölkerung schließen lässt.

Entsprechend zufrieden äußert sich Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr. „Wir haben das Projekt PENDLA mit dem Ziel gestartet, das Verkehrsaufkommen zu reduzieren und die Umwelt zu schonen“, sagt er. Ersten Hochrechnungen zufolge könne der Landkreis den CO₂-Ausstoß um bis zu 900 Tonnen pro Jahr reduzieren. „Daher sind wir überzeugt davon, durch PENDLA den nächsten Schritt hin zu mehr Klimaschutz getan zu haben.“

Die Online-Plattform PENDLA bietet Bürgerinnen und Bürgern die kostenlose und unkomplizierte Möglichkeit, einen oder mehrere Mitfahrer für den täglichen Weg zur Arbeit zu organisieren und so kostensparend und klimagerecht unterwegs zu sein. Auf einer Karte können direkt die angemeldeten Nutzer ausgewählt werden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon.

Das Landratsamt appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, sich kostenfrei bei PENDLA zu registrieren. Die Plattform lebt von einem großen Nutzerpool und bietet neben den Einsparungen an Geld und CO₂ auch die Möglichkeit, den Arbeitsweg durch Gesellschaft aufzulockern. Auch der Nachbarlandkreis Ravensburg hat vor Kurzem das Online-Angebot eingeführt – was sowohl den Personenkreis als auch die geografischen Möglichkeiten der Plattform erheblich ausweitet.

Die Anmeldung und die Nutzung erfolgen kostenfrei über die Internetseite www.pendla.com.



Vier Monate nach der Einführung im Landkreis Sigmaringen zahlt sich der Einsatz der Pendler-Plattform „PENDLA“ bereits aus: 1200 Nutzer haben sich für das Online-Angebot registriert, 140 feste Fahrgemeinschaften sind daraus entstanden.

Arbeiten für den Neubau der Bertha-Benz-Schule liegen voll im Zeitplan

Beim größten Bauprojekt in der Geschichte des Landkreises Sigmaringen schreiten die Arbeiten sichtbar zügig voran: Der Neubau der Bertha-Benz-Schule verläuft planmäßig, sodass alle Beteiligten weiterhin den vertraglich vereinbarten Fertigstellungstermin zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 im Blick behalten. Auch das Auftragsvolumen für Planung und Bau in Höhe von rund 99 Millionen Euro soll damit eingehalten werden.

Im Herbst 2022 hatten die vorbereitenden Maßnahmen für den Neubau begonnen. So wurden etwa 34.000 Kubikmeter Erdbreich ausgehoben, bewegt und größtenteils abgefahren. Mit großem Bohrergerät wurden 421 Bohrpfähle mit rund 4.660 Bohrmeter hergestellt. Der vorhandene Wirtschaftsweg wurde ausgebaut, sodass er zunächst als Baustellenzufahrt und nach der Fertigstellung der Schule als Zufahrt zum Schulgelände dienen kann.

Anfang Januar 2023 begannen die Hochbauarbeiten für das Schulgebäude mit einer Nutzfläche von rund 13.000 Quadratmetern. Für das dazugehörige Parkhaus mit etwa 270 Stellplätzen wurde mittlerweile der Bauantrag eingereicht.

Durchschnittlich 80 Mitarbeitende der beteiligten Firmen sind seitdem jeden Tag auf der Baustelle tätig, die von 5 Kränen bedient wird. Gut zu erkennen ist bereits der Rundbau, der sich zur Stadt hin öffnet. Abgeschlossen sind bereits die Arbeiten zur Teilerkellerung des Mensabereichs und zur Erstellung des Erdgeschosses. Weitestgehend fertiggestellt ist auch die Decke des ersten Obergeschosses.

Die Decken der neuen Bertha-Benz-Schule werden in Cobiax-Bauweise hergestellt: Das Einlegen von 54.700 Kunststoff-Hohlkörpern in die Armierung spart rund 710 Kubikmeter Beton ein, sodass noch etwa 9000 Kubikmeter Beton verbaut werden. Aufgrund der vorherrschenden Erdbebenzone 3 werden zudem rund 3.000 Tonnen Stahl verbaut. Knapp die Hälfte davon wurde bereits verarbeitet.

Im Rundbau mit einem Durchmesser von 90 Metern werden unter anderem die Schulverwaltung, allgemeine Klassenräume, die Mensa und die Schülerbibliothek untergebracht. Der 165 Meter lange Werkstattriegel, der sich im hangseitigen Bereich an den Kreisbau anschließt, ist durch die Bodenplatte und die ersten Wände inzwischen ebenfalls gut zu erkennen.

Rund drei Jahre hatte der Landkreis Sigmaringen in die Entwicklung und Vorbereitung des Neubaus investiert. Am 16. Mai 2022 beschloss der Kreistag, den Auftrag für Planung, Bau und Betrieb der Bertha-Benz-Schule an die Georg Reisch GmbH & Co. KG aus Bad Saulgau zu vergeben.

Parallel zu den Arbeiten auf der Baustelle werden die Planungen ständig weiter verfeinert und optimiert. Dazu tauschen sich Vertreter der Firma Reisch, des Landratsamts und der Bertha-Benz-Schule sowie die beteiligten Berater regelmäßig in intensiven Besprechungen aus. Nach der weitgehenden Klärung bautechnischer Fragen stehen in den kommenden Wochen vor allem Entscheidungen über die Möblierung, die Ausstattung und die Lehr- und Lernmedien an.



Foto 1: Es ist das größte Bauprojekt in der Geschichte des Landkreises Sigmaringen: Rund 80 Mitarbeitende sind für den Neubau der Bertha-Benz-Schule täglich im Einsatz. Verbaut werden unter anderem etwa 3.000 Tonnen Stahl und 9.000 Kubikmeter Beton.



Foto 2: Der Rundbau, in dem unter anderem die Schulverwaltung, allgemeine Klassenräume, die Mensa und die Schülerbibliothek untergebracht werden, ist bereits gut zu erkennen.

Standards in der Landwirtschaft: Möglichkeit zur Korrektur des Gemeinsamen Antrags für 2023 bis 30. September

Im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik sind unter anderem Standards für den guten und ökologischen Zustand der Flächen (GLÖZ) festgelegt, die die Landwirte und Landwirtinnen erfüllen müssen. Hierzu gehören beispielsweise die Erhaltung von Dauergrünland, der Schutz von Mooren und Feuchtgebieten, Pufferstreifen entlang von Wasserläufen und der Fruchtwechsel. Als Ausgleich erhalten die Landwirte und Landwirtinnen eine Ausgleichszahlung.

Die landwirtschaftlichen Betriebe, die bereits einen Gemeinsamen Antrag 2023 über FIONA eingereicht haben, haben nun die Möglichkeit Ihre Anträge in FIONA erneut zu prüfen und vorhandene **Fehler- und Hinweismeldungen bis zum 30.09.23** sanktionsfrei zu bereinigen in dem Sie die betroffenen Schläge nochmals bearbeiten.

Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Änderungen vorgenommen haben, müssen den Antrag bitte nochmals einreichen. Denn nur dann werden die Änderungen auch wirksam übernommen.

Das Landratsamt bittet die betroffenen Landwirte und Landwirtinnen die GIS 1 Hinweismeldungen auf Überlappungen bzw. Doppelbeantragungen mit Schlägen anderer Antragsteller zu überprüfen.

Teilnehmer an der **FAKT II-Maßnahme E 1.2 „Begrünungsmischungen im Ackerbau“** (FAKT-Code 41) haben die Möglichkeit die im Frühjahr beantragten Begrünungen **bis zum 30.09.23** über FIONA abzumelden bzw. die Begrünungen auf andere Schläge umzumelden. Die Änderungen müssen ab 2023 direkt in FIONA erfolgen. Nach Korrektur der FAKT-Codes 41 ist der Gemeinsame Antrag erneut einzureichen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ga-sig.de

Starker Borkenkäfer-Befall nach Unwettern – schnelle Aufarbeitung und Abtransport empfohlen

Die lokal teilweise sehr heftigen Gewitterstürme in den vergangenen Wochen führten zu einer hohen Zahl an Sturmbrüchen in den Wäldern im Landkreis. Betroffen sind vor allem Fichten, die durch den Sturm meist in einigen Metern Höhe abgebrochen sind. Diese oft meterlangen Baumstümpfe sowie der danebenliegende Rest des Baumes werden den Beobachtungen unserer Revierleitungen zufolge außergewöhnlich schnell vom Borkenkäfer befallen.

Diese meist einzeln über die Waldfläche verstreuten Schadhöl-

zer müssen am besten sofort, spätestens jedoch vor dem Ausflug der Jungkäfer aufgearbeitet und abtransportiert sein. Hierfür bleiben höchstens vier bis fünf Wochen Zeit. Alternativ muss es entweder entrinde oder notfalls gespritzt werden. Nur durch rasches Handeln kann die ohnehin schon starke Ausbreitung des Borkenkäfers eingedämmt werden.

Kontrollieren Sie bitte am besten ihren gesamten Waldbesitz auf angefallenes Fichtenschadholz und arbeiten dieses ggf. möglichst zeitnah auf. Achten Sie dabei auf Ihre Arbeitssicherheit: Arbeiten Sie mindestens zu zweit, informieren Sie sich über den nächstgelegenen Rettungspunkt und beachten Sie, dass Sturmholz meist unter Spannung steht!

Gerne unterstützt Sie das Landratsamt auch bei der Sturmholzaufarbeitung. Bitte wenden Sie sich dafür zeitnah an die für Sie zuständige Revierleitung. So können die Arbeiten in Ihrer Region besser koordiniert und damit meist zügig abgewickelt werden. Eine Karte mit den einzelnen Revieren und den Kontaktmöglichkeiten der jeweils zuständigen Revierleitung sind auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/wald unter der Rubrik „Informationen für Waldbesitzer“ zu finden.

Bitte nehmen Sie auch mit der zuständigen Revierleitung Kontakt auf, wenn Ihr Holz über die Holzverkaufsstelle beim Landratsamt vermarktet werden soll. Dort erfahren Sie auch die Aushaltungskriterien der Sortimente, die Sie bei der Aufarbeitung beachten sollten.



„Retten, Helfen und sich engagieren“ – Abwechslungsreiche Sommerferienspiele im Landratsamt

Unter dem Motto „Retten, Helfen und sich engagieren“ fanden in der ersten Sommerferienwoche die Ferienspiele des Landratsamtes statt. Für die 17 Kinder war Spiel, Spaß und viel Bewegung geboten, während die Eltern unbesorgt ihren Aufgaben im Landratsamt nachgehen konnten.

Um die Mitarbeitenden bei der Kinderbetreuung während der Ferienzeit zu unterstützen, bietet das Landratsamt seit 2019 in den Sommerferien ein einwöchiges Ferienprogramm für die Kinder der Mitarbeitenden an. So können die Beschäftigten die Betreuung ihrer Kinder in den Ferien besser organisieren, ein wichtiger Baustein zur Unterstützung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Zum Ausklang der Woche fand eine Abschlussfeier zusammen mit den Eltern und allen Helferinnen und Helfern statt.

Bei der Abschlussfeier, an der auch die Eltern sowie alle Helferinnen und Helfer teilnahmen, ließen die Kinder die Woche spie-

lerisch und für die Gäste anschaulich Revue passieren. Aus einem aktiven Ratespiel wurde ersichtlich, welchen Spaß die Kleinen die Woche erleben durften.

Unter dem Motto „Retten, Helfen und sich engagieren“ durfte ein Besuch der Freiwilligen Feuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes nicht fehlen. Was erste Hilfe bedeutet und wie man sich Notrufnummern spielerisch merken kann, durften die Kleinen beim Deutschen Roten Kreuz erfahren. Bei einer Schnitzeljagd durch das Landratsamt konnten die Kinder die vielfältigen Aufgaben des Landratsamtes und ihrer Eltern kennenlernen. Die Erkundungstour und das gemeinsame Kochen und Essen machten das Programm für die Kinder zu einem abwechslungsreichen Erlebnis.

Bei der Abschlussfeier war Landrätin Stefanie Bürkle die Begeisterung über das gelungene Format und die Freude der Kinder anzusehen: „Mit welcher Freude die Kinder über die einzelnen Aktionen der Woche berichtet haben, war total beeindruckend. Es war wirklich toll zu sehen, wie sich die Kinder spielerisch dem gesellschaftlich wichtigen Thema „Retten, Helfen und sich engagieren“ während der Woche nähern konnten. Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die ihren Teil zum Gelingen beigetragen haben.“



Mit Begeisterung blicken die Kinder auf tolle Sommerferienspiele im Landratsamt zurück

Vereinsmitteilungen



BLUTSPENDE

Montag

28

August

Hettingen

Albhalle Inneringen

Schulstraße 12

15:30 - 19:30 Uhr



Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ



**Einladung zum Jahresausflug des OGLV
Obst-, Gartenbau- und Landschaftsverein
Inneringen 1908 e.V.**

Unser diesjähriger Jahresausflug findet am Samstag, den **16. September 2023** statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein.

Wir starten um 7.30 Uhr mit dem Bus vor dem Gasthof Adler mit dem Ziel der Besichtigung der **Gartenschau Balingen**. Mit einem gemeinsamen Frühstück im **Café Catrina** in Dürrwangen beginnen wir unseren Jahresausflug. Anschließend gibt es zunächst eine **Stadtbesichtigung** in Balingen, mit anschließender Führung durch die **Gartenschau Balingen**. Den Tag lassen wir gemütlich im **Gasthof „Zum Süßen Grund“** in Albstadt-Ebingen ausklingen.

Die Kosten für den Ausflug betragen für Nichtmitglieder 40€ und für Vereinsmitglieder 30€. Kinder bis 12 Jahre sind frei und Jugendliche bis 18 Jahre, bzw. Studenten wären es 15€. Bei den Kosten sind die Busfahrt, Frühstück und die 2 Führungen inklusive.

Bitte melden sie sich bis 08. September bei Martin Teufel Tel.: 1007, Sybille Frank Tel: 926231 oder per WhatsApp 0173 3240337 an.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug mit vielen Teilnehmern.

Für die Vorstandschaft

Sebastian Kleck, Christoph Schnizler, Martin Teufel, Vorsitzende des OGLV

**SV Bronnen – SG Hettingen/Inneringen : 1:1
(0:1)**



Am vergangenen Sonntag war die SG bei hochsommerlichen Temperaturen zu ihrem ersten Auswärtsspiel der neuen Saison in Bronnen zu Gast.

Die SG fand gut in das Spiel und war ab der ersten Minute körperlich voll auf dem Platz. So kam es bereits nach wenigen Minuten zur ersten guten Chance der SG, welche vom Torhüter der Gastgeber pariert werden konnte. Nur wenige Minuten später kam auch der SV Bronnen zu seiner ersten Chance, welche jedoch ebenfalls gut durch Torhüter Maximilian Teufel vereitelt wurde.

Nach einer spannenden Anfangsphase fiel in der 17. Spielminute das 1:0 durch Julian Teufel. Dieser setzte sich im Kopfballduell nach einer Flanke von der rechten Seite durch und köpft den Ball aus knapp fünf Meter ins Tor. In der Folge zog sich die SGH/I zunehmend zurück und verwaltet das 1:0 bis zur Pause sehr souverän.

Die zweite Hälfte hatte eher weniger Torchancen zu bieten und die SG konzentrierte sich hauptsächlich auf ihre defensiven Aufgaben, um die Führung zu verwalten. Dies gelang über weite Strecken des Spiels gut, jedoch kam der SV Bronnen nach einem Pfostenschuss und dem daraus resultierenden Abpraller in der 81. Minute zum 1:1 Ausgleich. Dabei blieb es dann auch bis zum Schlusspfiff und beide Mannschaften trennen sich leistungsgerecht mit 1:1.

Das nächste Rundenspiel der SGH/I findet am Sonntag den 03.09 in Hettingen statt. Anpfiff ist um 15 Uhr.

**SGM SC Blönried II /
SV Ebersbach II - SGM FV Veringenstadt /
SG Hettingen-Inneringen II. 3:3 / 4:7 n.E. (1:3)**

Am vergangenen Sonntagnachmittag trat unsere SGM im Bezirkspokal gegen die SGM SC Blönried II / SV Ebersbach II auf dem Sportplatz in Blönried an.

Bei sehr warmen Temperaturen über 30 Grad, war vor allem das Durchhaltevermögen der beiden Mannschaften gefragt.

Unter diesen erschwerten Bedingungen begann die Begegnung zuerst sehr ruhig und vorsichtig, vor allem die Hausherren standen zunächst sehr tief und warteten das Geschehen erst einmal ab. Durch die Taktik der Heimmannschaft hatte unsere SGM in den ersten Minuten sehr viel Ballbesitz, zwingende Möglichkeiten konnten man sich allerdings nicht erspielen. Nach einer Standardsituation viel dann das 0:1 für unsere Mannschaft. Die Führung war aber nicht von langer Dauer da die Heimmannschaft

mit der ersten und fast einzigen gefährlichen Aktion, in der ersten Hälfte, den Ausgleich erzielte. Nach diesem kurzen Schock machte unsere SGM, nach einem weiteren Standard und einem weiteren schönen Spielzug, dann aber den Doppelschlag perfekt und erhöhte auf 1:3. Im Anschluss hatte unsere Mannschaft noch ein paar Gelegenheiten um die Führung auszubauen, allerdings konnten diese nicht genutzt werden. Nach der Halbzeit wurden dann auch die Gäste aktiver und beteiligten sich mehr am Spielgeschehen, was zu einer umkämpften Partie führte. Durch zwei Standardsituation konnten die Hausherren aus Blönried dann aber noch 10 Min. vor Abpfiff den Ausgleich erzielen.

Im darauf folgenden Elfmeterschießen konnte sich unsere SGM dann aber doch sehr souverän durchsetzen.

Das nächste Spiel der zweiten Mannschaft findet am 27.08 um 15:00 Uhr auf dem Sportplatz in Hebertingen statt.

Aufstellung: N. Stauß, C. Heberle, J. Holzmann, G. Sontheim (S. Bögle, 61 Min.), N. Steinhart (L.Reiser, 55 Min.), T. Miller (J. Reiser, 35 Min.), N. Steinhart, A.Miller, L. Litschko, F. Graf, M. Kleck

Tore: N.Steinhart, II + I n.E. / M.Kleck, I + I n.E. / F. Graf, I n.E. / A.Miller, I n.E.

Aus der Nachbarschaft

Gammertinger Kultursommer 2023

Am **Freitag, 25.08.2023** und am **Samstag, 26.08.2023** starten wir mit dem Kino am Schloss und begeben uns auf wilde Abenteuer mit der European Outdoor Film Tour und der International Ocean Film Tour. Die EOFT ist das größte Outdoor-Filmfestival Europas und tourt alljährlich im mit den besten Outdoor- und Abenteuerfilmen des Jahres. Die EOFT entführt die Zuschauer:innen in die Welt des Abenteurers und lässt sie gemeinsam mit den Protagonist:innen an ihre Grenzen gehen - beim Bergsteigen, Klettern, Mountainbiken, Kajaken, Paragliden, Skifahren, Snowboarden und vielem mehr. Nur die verrücktesten Ideen und Abenteuertrips, sowie hochkarätige sportliche Action und faszinierende Charaktere schaffen es in die Film Auswahl. Die International Ocean Filmtour entführt in die Tiefen der Ozeane. Das Filmprogramm zeigt sportliche Highlights, aktuelle Beiträge zum Thema Meeresschutz und -aktivismus sowie außergewöhnliche Abenteuer auf, im und unter Wasser.

Am **Freitag, 01.09.2023** und am **Samstag, 02.09.2023** steht die Musik im Vordergrund! Auf dem Großem Schlossplatz - vor schöner historischer Kulisse - entführen am **Freitag, 1. September 2023** die vier Saxofonisten von **Carlos Saxaffair** auf ihre ganz eigene besondere **Klangreise**. Individuell zugeschnitten auf jedes Konzert und Event kann das Saxofonquartett sein Publikum durch ungeheure musikalische Abwechslung begeistern. Der eigene „Reiseleiter“ Stefan Dudda, kommt mit dem Publikum ins Gespräch: Geschichten und Anekdoten zu den Reiseetappen, aktuellen Ereignissen, Hintergründe zu den Komponisten und eine Frage wird sicherlich diskutiert werden – **wer sitzt neben Carla?** Die vier Jungs von **Gentlemen's Riot**, welche alle aus dem Kreis Sigmaringen stammen, zeigen uns die Welt des Country, Blues und Rockabilly. Seit 2013 covern sie unter anderem Songs von Johnny Cash und Johnny Trouble, nach und nach wird das Repertoire um eigene Songs erweitert – freuen Sie sich auf ein Heimspiel!





Maschinenring
Alb-Oberschwaben e.V.



Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.
88356 Ostrach, Hauptstraße 17

MR - Feldtag am 31. August 2023

Wir werden am Donnerstag, den 31. August 2023 ab 10 Uhr bis ca. 14 Uhr auf der Ackerfläche in der Nähe von Ostrach, zwischen Unterweiler und Laubbach, einen Feldtag anbieten – **Bitte folgenden Sie der Beschilderung ab Unterweiler**
Themen: Direktsaat; Minimale Bodenbearbeitung; Grünlandtechnik

Für das leibliche Wohl wird gesorgt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Team des Maschinenring Alb-Oberschwaben

Stadtführung zu historischen Objekten in Veringenstadt

Die LandFrauen Alb-Lauchert laden zu einer Stadtführung zu historischen Objekten ein.
Die Aktionsgemeinschaft „Rettet das Strübhaus“ in Veringenstadt, verhinderte 1972 den Abriss des historischen Gebäudes. Diese Aktion stieß in den siebziger Jahren die landesweite Dorfentwicklung in Baden-Württemberg an. Ein interessanter Nachmittag mit Herrn Saible erwartet Euch/Sie. Der gemütliche Teil des Nachmittages werden wir in der Veringer Hütte miteinander verbringen. Für Feuer und Getränke ist gesorgt. Bitte bringt Euer Grillgut selber mit.

Wir sind eine Gemeinschaft für Frauen jeden Alters und aller Berufsgruppen, junge Frauen jeden Alters sind bei uns herzlich willkommen. Nur so können wir die Zukunft generationenübergreifend gestalten.

Am 15.09.2023 treffen wir uns um 14.00 Uhr in Veringenstadt am Brunnen beim Rathaus. Betrag 8.00 Euro, Anmeldung ist erforderlich weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Anmeldeschluß ist der 09.09.2023. Gerne nehmen wir Eure/Ihre Anmeldung entgegen:

R. Griener Telefon 07577/93 11 291 (AB); A. Lutz 0172 16 32 691; P. Teufel 0174 76 05 476 (per whatsapp) und bei G. Barth 07574/3902 (AB) oder 0174 66 325 79

Sozialverband VdK OV-Gammertingen

Am Donnerstag, 07. September 2023 ab 15.00 Uhr, findet im Café Sternenbäck unser Frauentreff statt. Das ist eine großartige Gelegenheit, um gemeinsam Gutes zu tun, miteinander zu reden und unsere Sorgen mit anderen Frauen zu teilen. Außerdem können wir uns über die Zukunft Gedanken machen und uns gegenseitig unterstützen.

Wir sind sicher, dass es eine tolle Zeit wird und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Gammertingen

Wir laden ein zu einer Halbtageswanderung am Sonntag, 3.9.2023. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr auf dem Parkplatz vor der Buchhandlung Mey zur Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Kettenacker, wo wir um 13.30 Uhr am Dorfplatz unseren Wanderführer Reiner Czaneck treffen. Wir fahren dann weiter nach Hayingen zum Parkplatz Sportplatz. Unsere Wanderung führt uns Richtung Anhausen zur Gerberhöhle und zur Maisenburg. Dann zurück nach Hayingen. Wanderzeit ist ca. 2.5 Stunden. Die Strecke ist nicht für Kinderwagen



geeignet. Die Schlusseinkehr ist im „Hirsch“ in Geisingen geplant.

Kirchen / religiöse Gemeinschaften

Röm. Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen

Pfarrer Olaf Winter und Büro Veringenstadt

Kirchberg 130, Telefon 07577-3236

st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Mittwoch: 16:00-18:00 Uhr

Pater Anoop Alex und Büro Straßberg

Kirchstraße 6, Telefon 07434-8873

kath.pfarramt.strassberg@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Home: www.kath-strassberg-veringen.de

26.08. – Samstag der 20. Woche im Jahreskreis

Kaiseringen 08:30 Abfahrt zur Fußwallfahrt

11:00 Heilige Messe in Gnadenweiler

Straßberg 14:30 Tauffeier

Taufe der Kinder Liv Diaz Garcia
und Lewin Bader

Hettingen 18:00 Beichtgelegenheit

18:30 Heilige Messe

27.08. – 21. Sonntag im Jahreskreis

Veringenstadt- Pfarrkirche

09:00 Heilige Messe

Benzingen 10:30 Heilige Messe

Straßberg 10:30 Heilige Messe

Inneringen 10:30 Wortgottesfeier

18:30 Rosenkranz

Harthausen 10:30 Wortgottesfeier

29.08. – Dienstag Enthauptung Johannes des Täufers

Kaiseringen 18:00 Rosenkranz

18:30 Heilige Messe

30.08. – Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis

Harthausen 18:00 Rosenkranz

18:30 Heilige Messe

Inneringen 18:30 Rosenkranz

31.08. – Donnerstag der 21. Woche im Jahreskreis

Straßberg 18:00 Rosenkranz

18:30 Heilige Messe

Inneringen 18:30 Heilige Messe

01.09. – Freitag der 21. Woche im Jahreskreis

Hermendingen 18:30 Heilige Messe

02.09. – Samstag der 21. Woche im Jahreskreis

Deutstetten 09:00 Wallfahrtsmesse

Inneringen 18:00 Beichtgelegenheit

18:30 Heilige Messe

03.09. – 22. Sonntag im Jahreskreis

Harthausen 09:00 Heilige Messe

Hettingen 10:30 Heilige Messe

Kaiseringen 10:30 Heilige Messe

Inneringen 18:30 Rosenkranz

Gebetskreis in der Kirche in Inneringen:

Donnerstags, 14:00 Uhr

Glaubensabend im Pfarrhaus in Harthausen:

Sonntag 27.08. um 20:00 Uhr

Fußwallfahrt nach Gnadenweiler zu der Kapelle Maria Mutter Europas.

Manchmal ist es gut inne zu halten. Wir freuen uns wieder mit Dir auf Wallfahrt zu gehen. Am 26. August werden wir um 8.30 auf dem Parkplatz der Fa. Norbert Hartmann abgeholt und zu der Lourdeskapelle auf den Harthöfen gefahren. In der Kapelle halten wir zusammen eine Andacht, danach gehen wir Rosenkranz betend Richtung Gnadenweiler. Ungefähr in der Mitte der

Strecke hören wir einen Impuls. Um ca. 11.00 Uhr feiern wir in der Kapelle Maria Mutter Europas eine heilige Messe. Zum Mittagessen ist Platz im Kaffee Kapellenblick reserviert. Wer die Wegstrecke von den Harthöfen nach Gnadenweiler nicht gehen kann wird mit dem Bus gefahren. Um 14.00 Uhr holt der Bus uns ab und fährt wieder nach Kaiseringen. Anmeldungen bitte bei R. Hartmann 07434/2354.

Der Pfarrgemeinderat Kaiseringen

Pilgerfahrt Hegne-Reichenau

Unsere Pilgerfahrt rückt immer näher. Der Bus ist voll besetzt. Alle Angemeldeten haben den Reisepreis überwiesen. Herzlichen Dank! Für die Fahrt am 9. Sept. bieten wir folgende Abfahrtszeiten und Zustiegsmöglichkeiten an:

08:00 Uhr Kaiseringen, Bushaltest. am Adler

08:05 Uhr Straßberg, Parkplatz bei d. Kirche

08:15 Uhr Winterlingen, Rathaus

08:20 Uhr Harthausen, am Park

08:35 Uhr Veringenstadt, Bushaltest. Deustetterstraße

08:40 Uhr Veringendorf, Bushaltest. Rathaus

Alle weiteren Teilnehmer bitten wir, eine dieser Möglichkeiten zu wählen.

Wir freuen uns auf einen segensreichen Wallfahrtstag

Pater Alex Anoop und Ihr Vorbereitungsteam

Tauftermine

Sie finden die Tauftermine der Seelsorgeeinheit auf unserer Homepage: www.kath-strassberg-veringen.de

Für Anmeldungen und Rückfragen kontaktieren Sie bitte das Pfarrbüro in Straßberg Tel. 07434/8873.

In die Ewigkeit Gottes ist uns vorausgegangen:

Inneringen: Maria Guhl im Alter von 78 Jahren

Wir sprechen allen Angehörigen unsere herzliche Anteilnahme aus und gedenken der Verstorbenen im Gebet.

Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen - Kirchengemeinde Gammertingen

Sonntag, 27. August 2023, 12. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Prädikant Schneider)

10 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfr. i.R. Gräter)

14 Uhr ökumenischer Gottesdienst beim Sommerfest des Altenpflegeheims Gammertingen (Pfarrer Drescher/Prädikant Schneider)

Sonntag, 3. September 2023, 13. Sonntag nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst in Veringenstadt (Prädikant Schneider)

10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Prädikant Schneider)

10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Pfrin. Danner)

10 Uhr Zeltgottesdienst beim Augstbergfest in Steinhilben (Pfr. Roßbach)

Kasualvertretung in den Sommerwochen

Pfarrer Deißinger ist bis 05.09.2023 nicht da. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Roßbach, 07124-931940.

Das Gemeindebüro ist vom 28.08. - 08.09.2023 nicht besetzt.

Ausblick: Gottesdienst auf dem Weg am 10. September 2023

An diesem letzten Sommerferiensontag feiern wir wieder Gottesdienst auf einem gemeinsamen Rundweg mit Impulsstationen. Dieses Jahr geht es ins **Fehlatal**, Start ist die Fehlakapelle um 10:15 Uhr. Der Rundweg ins Fehlatal ist 2,7 km lang und kinderwagentauglich. Am Grillplatz gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Grillen. Vom Grillplatz unten können die, denen der Aufstieg zur Fehlakapelle zu steil ist, mit dem Auto hochgefahren werden.

Pfarramt Gammertingen

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen

Telefon: 07574-91211, pfarramt.gammertingen@elkw.de oder an Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch:

8:30 Uhr – 12 Uhr; Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1, 07124-923-288,

Pfarrsekretariat

Pfarrerin Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345,

b.danner@mariaberg.de

Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621, r.nottbrock@mariaberg.de

Jehovas Zeugen Hettingen / Inneringen

Alle Zusammenkünfte finden im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen statt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – keine Kollekte.

Unsere Gottesdienste können auch per Videokonferenz besucht werden. Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website jw.org. Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: jw-sig@web.de.

Samstag, 26. August

18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Den „ehrfurchteinflößenden Tag“ fest im Sinn behalten“

18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Halte dich für Jehovas Tag bereit“

(1. Thessalonicher 5:2)

Mittwoch, 30. August

19.00 Uhr „Sei bei der Wahl deiner Freunde loyal zu Jehova“ (Nehemia 12 - 13)

19.55 Uhr „Nimm dir an Jehovas loyaler Liebe ein Beispiel“

20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Glücklich – für immer“ Lektion 55

Sonstige nichtamtliche Mitteilungen

Informationen über Bildungsmöglichkeiten beim Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen unter folgenden Kontaktdaten:

Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen, Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20, E-Mail: doris.gawenda@kolping-bildungswerk.de, www.kolping-bildungswerk.de

Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Der Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. bietet in Kooperation mit der SRH Klinik Sigmaringen, Bereich Geburtshilfe, eine Informationsveranstaltung an zu Themen und Fragen für werdende Eltern: Wie läuft das mit dem Mutterschutz, der Elternzeit, dem Eltern- und Kindergeld? Was muss wann und wie beantragt werden?



Wann: Mittwoch, 13.09.2023 um 19 Uhr

Wo: SRH Klinik Sigmaringen

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail an schwangerschaftsberatung@caritas-sigmaringen.de oder telefonisch bei Frau Reichert, Tel.: 07571 7301-41, ist erforderlich. Genauere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Klinik für Geriatrie im SRH Klinikum Sigmaringen eröffnet

Das SRH Klinikum Sigmaringen hat die Klinik für Geriatrie im Neubau in Betrieb genommen. Der Fachbereich wurde unter Leitung der Chefarztin Doktor na medicina/Univ. Skopje Natasha Kostadinovska seit Oktober 2022 aufgebaut. Für Patienten stehen nun zunächst bis zu 15 Betten (Doppel-/ Einzelzimmer) für die stationäre akutergeriatrische Behandlung zur Verfügung.

Älter werden bedeutet manchmal, sich vielen Herausforderungen stellen zu müssen. Die Mobilität nimmt ab, ebenso die Selbsthilfefähigkeit, im schlimmsten Fall kommt es zum Verlust der Selbstständigkeit. Häufig bestehen mehrere Krankheiten gleichzeitig, die den funktionellen Zustand noch verschlechtern können. Die Akutergeriatrie als Teil der Altersmedizin befasst sich mit diesen Problemen und richtet sich an diejenigen Patienten, welche eine akute Erkrankung entwickelt und dadurch Ihre Selbsthilfefähigkeit und oder Mobilität verloren haben. Meist sind die Patienten älter als 65 Jahre. Akute Erkrankungen sind z. B.

die Verschlechterung einer Herz- oder Nierenschwäche, Infektionen wie Lungen- oder Blasenentzündungen, neurologische Erkrankungen wie Schlaganfälle oder Morbus Parkinson, Blutdruck-/ Blutzucker- Entgleisungen oder Stürze und Alters-traumatologie.

Behandlungsfokus

„Das Ziel unserer Behandlung in die Überwindung der akuten Erkrankung, die Wiederherstellung bestmöglicher Selbsthilfefähigkeit und die Verhinderung von Abhängigkeiten“, erklärt Chefärztin Doktor na medicina/Univ. Skopje Natasha Kostadinovska. „Hierfür engagiert sich unser Team aus speziell weitergebildeten Ärzten, Pflegefachkräften, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen und Sozialarbeitern, welches die Bedürfnisse der Patienten durch einen multiprofessionellen Ansatz abdeckt. Damit sie auch bei Mehrfacherkrankungen die bestmögliche Behandlung erhalten, arbeiten wir als geriatrisches Team eng vernetzt mit anderen Fachbereichen im Klinikum zusammen.“

Prüfverfahren des Medizinischen Dienstes

Voraussetzung für die Inbetriebnahme der Klinik für Geriatrie war das Bestehen eines Prüfverfahrens, welches vom Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg durchgeführt wird. Hierbei wird begutachtet und bewertet, ob alle personellen, medizinischen und ausstattungsrelevanten Kriterien erfüllt sind, um eine geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung anzubieten und mit den Krankenkassen abrechnen zu können. Die geriatrische Akutklinik im SRH Klinikum Sigmaringen hat diese strengen Prüfbestimmungen alle erfüllt.

Damit ist die Komplexbehandlung für das gesamte Spektrum an geriatrischen Erkrankungen, Syndromen und Alterstraumatologie möglich. Dabei werden nicht nur bestimmte Symptome behandelt, sondern der Gesamtzustand der Patienten in die medizinische Begutachtung und Behandlung einbezogen, damit sie so lange wie möglich ihre Autonomie im Alltag bewahren können.

Chefärztin Doktor na medicina/Univ. Skopje Natasha Kostadinovska

Die Chefärztin, Doktor na medicina/Univ. Skopje Natasha Kostadinovska, absolvierte ihr Studium der Humanmedizin an der Universität HI. Kiril und Metodij Skopje in Mazedonien und erhielt ihre Approbation von der Bayerischen Ärztekammer im Januar 2014. Zwischen 2013 und 2019 war sie Assistenzärztin in den Kreiskliniken Günzburg-Krumbach und der Fachklinik Ichenhausen. Es folgte ein Einsatz als Gastärztin in Ohio, Cleveland, nach dem sie - nun als Funktionsoberärztin - wieder in der Fachklinik Ichenhausen und Klinik Krumbach in den Fachbereichen Akutgeriatrie bzw. Geriatrie und Intensivstation bis Dezember 2020 eingesetzt war. Danach übernahm sie die Oberarzt-Funktion in der Akutgeriatrie in Krumbach, im Mai 2021 wurde sie dort Lei-

tende Oberärztin und übernahm damit die Leitung der Abteilung für Akutgeriatrie. Seit Oktober 2022 ist sie Chefärztin der Klinik für Geriatrie im SRH Klinikum Sigmaringen.



Foto vlnr: Monika Teufel, Physiotherapeutin; Sarah Kieslich, Ergotherapeutin; Doktor na medicina/Univ. Skopje Natasha Kostadinovska, Chefärztin; Kirsten Allseits, Sozialhilfe; Thomas Ferdinand Berchtold, Ergotherapeut; Ute Jäger, Pflegeüberleitung; Annette Kleiser, Sekretariat

Umzug der Notfallpraxis Sigmaringen

Nach der Inbetriebnahme des Neubaus am SRH-Krankenhaus in Sigmaringen wird auch die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in neue Räumlichkeiten ziehen. Die neuen Räume liegen in unmittelbarer Nähe zur Zentralen Notaufnahme im 1. Stock und werden ab 5.8.2023 im Neubau des Klinikums angesiedelt sein.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen, mit der Bitte, diese entsprechend zu veröffentlichen.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Sigmaringen:

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen
SRH-Krankenhaus Sigmaringen
Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxisfinden>

Sie wollen im Amtsblatt inserieren?

Anzeigen im Amtsblatt sind nicht mehr wegzudenken! Das Amtsblatt ist die perfekte Werbepattform für Firmen und eine schöne Gelegenheit um Glückwünsche auszusprechen, eine Hochzeit bekannt zu geben oder eine Wohnung zur Vermietung auszusprechen.

Gerne können Sie Ihre Anzeige per
Telefon: 075 74/9301-0
Telefax: 075 74/9301-30 oder per
Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de
durchgeben.

Anzeigenschluss: Dienstag, 15.00 Uhr
Die Amtsblätter kommen jeweils am
Donnerstag zur Verteilung.

Mit einer Anzeige in unseren Amtsblattausgaben erreichen Sie über 5000 Haushalte! Ihre Anzeige erscheint in allen vier Ausgaben.

GAMMERTINGEN: Bronnen, Harthausen, Feldhausen, Kettenacker, Mariaberg

TROCHTELFINGEN: Mägerkingen, Steinhilben, Wilsingen, Hausen a.d.L.

NEUFRA: Freudenweiler

HETTINGEN: Inneringen

VERINGENSTADT: Veringendorf, Hermentingen

Druckerei GmbH Mittelberg 6
Acker 72501 Gammertingen